

840. Niederwölz, Freier Grundbesitz bei —.

1. Theresianischer Kataster:

- a) Ein Freihammer mit Mautmühle und Ladensäge zu Niederwölz (Ferdinand von Egger). J H 15.
- b) Das „Razahübl“ (auch „Ratzy“) außer Pachern bei Niederwölz (Johann Anton Provin). J H 84.

841. Niklasdorf, Kaplaneigült.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 374.
b) Leibsteuer 1632. Bei E 11 a.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage (1543). Gülterschätzung 1542 26/369.
3. Dienst-, Steuer- und Zehentregister: 1597 + 1601/1609 + 1610/1611 + 1613/1616 + 1619 + 1620/1647 (1 Bd.). A. Göß Stift 402/629.

Lt. Steueranschlagbuch 1660 fol. 121' wurde die Gült des „Kaplans zu Michaelstorf“ (7 G 1 β 22 J) dem Stifte Göß zugeschrieben.

Weiteres siehe unter Göß Stift, Nr. 301. — Vgl. auch die Erträgnis-Fassionen (1. H. 19. Jh.) in A. Göß StH. 174/393.

842. St. Nikolai im Sausal, Pfarrgült.

1. Zinsregister (mit Grundbesitz, Untertanen und Bergholden, Zehent und Kleinrecht der Pfarrgült sowie Ackerzinsen der Kirchengült): 1730 (Extrakt aus der Jahresraittung 1730). StiA. Admont WW 36.
Die Kirchenrechnungen 1635/1641, 1700 und 1795 in StiA. Admont WW 14 enthalten Grundzinse nur summarisch, nur 1795 weist auch gesonderte Ackerzinse aus.
2. Theresianischer Kataster. Mit Subrep. Tab. 1757. M Pf. 40.
3. Grundbuch:
Untertanen im Dorf St. Nikolai¹⁾ i. S. (U 1—2), Bergholden (BU 1—3) in Breitenegg²⁾ KG. Waldschach und Dominikalamt (DoU 1—3).
1. GbNR BG. Leibnitz Nr. 240. Abg. um 1885.

¹⁾ St. Nicola. — ²⁾ Praittenegg im Sausal.

843. St. Nikolai im Sausal, Kirchengült.

1. Ackerzinsregister: 1730 (siehe unter Pfarrgült, Nr. 842, 1. — Beachte auch die dortigen einschlägigen Hinweise).
2. Theresianischer Kataster. Mit 2 untertänigen Grundstücken. 1795, 1796. — (1799 zur H. St. Martin verkauft und zugeschrieben.) M Z 36.

Obdach, Propstei — siehe unter Nr. 5, Herrschaft Admontbichl.